

Datum: 03.08.2018
Telefon: 0 480983206
Telefax: 0 480983233

██████████@muenchen.de

**Münchner
Stadtbibliothek**
Geschäftsleitung
kult-bibl-gl

Bücherbus in der Siedlung am Perlacher Forst

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 05083 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 17 – Obergiesing vom 10.07.2018

An die Vorsitzende des Bezirksausschusses 17 – Obergiesing
Frau Carmen Dullinger-Oßwald, Friedenstraße 40, 81660 München

Sehr geehrte Frau Dullinger-Oßwald,

im Kinder- und Jugendforum am 02.03.2018 wurde von zwei Mädchen (11 und 12 Jahre) nachfolgender Antrag gestellt. Ihr Bezirksausschuss hat die Anträge aufgegriffen und zur Bearbeitung an die Verwaltung geschickt.

In Ihrem Antrag vom 10.07.2018 wünschen Sie sich Folgendes:


1. Die Verwaltung möge entlang des Parkstreifens und an der Straßenseite zur Mittelschule an der Cincinnatstr. 63 eine Haltestelle für einen Bücherbus einrichten und im üblichen Zeitrahmen betreiben.
2. Die Verwaltung möge prüfen und mitteilen, ob es möglich ist, dort einen Bücherbus Junior einzusetzen. Sollte dies möglich sein und es dem Wunsch der quasi Antragsteller entsprechen, sollte dort ein Bücherbus Junior eingesetzt werden.

Es handelt sich bei diesem Antrag um ein laufendes Geschäft der Verwaltung, das per Schreiben behandelt werden kann.

Zu Ihrem Antrag teile ich Ihnen Folgendes mit:

Zu Punkt 1.:

Es existieren seit etwa zwei Jahren Planungen die Bücherbushaltestelle im Fasangarten an den Quartiersplatz (Auguste-Kent-Platz) zu verlegen. Dies konnte bislang nicht umgesetzt werden, da hier noch immer größere Bauarbeiten im Gange sind. Es handelt sich hier aber um eine Haltestelle des Bücherbusses für Familien, die voraussichtlich dienstags in der Zeit von 12.00 – 13.30 Uhr angefahren wird. Bis zum Abschluss der Bauarbeiten am Quartiersplatz kann die zwischenzeitliche Nutzung einer Haltestelle an der Cincinnatstraße durchaus in Betracht gezogen werden. Hierzu hat bereits im Juli ein Telefongespräch zwischen Herrn ██████████ vom BA und dem Abteilungsleiter der Fahrbibliotheken, Herrn ██████████ stattgefunden. Es wurde ein gemeinsamer Ortstermin für Ende September vereinbart, wenn möglich gleich mit dem zuständigen Sachbearbeiter des Kreisverwaltungsreferates, um den optimalen Standplatz für den Bus festzulegen.



Zu Punkt 2.:

An dieser Haltestelle kann definitiv kein Bücherbus Junior eingesetzt werden. Diese Bücherbusse sind mit der Versorgung von 89 Grundschulen im 14-tägigen Rhythmus vollkommen ausgelastet. Zudem ist das Medienangebot in diesen Bussen ausschließlich auf die Zielgruppe der 6-10-jährigen Grundschulkinder sowie auf Kinder im Kindergartenalter ausgerichtet. Die beiden Antragstellerinnen (11 bzw. 12 Jahre alt) dürften vermutlich eher im Familienbücherbus für sie geeignete Medien finden.

Ich bitte Sie, von den vorstehenden Ausführungen Kenntnis zu nehmen und hoffe, dass Ihr Antrag zufriedenstellend beantwortet ist und als erledigt gelten darf.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

